

# De Kinkhoorn – Sonderausgabe

*Deutsche Fassung, übersetzt von Ralf J. Kingma. Aus den Textdateien der Redaktion.*

Kinkhoorn Sonderausgabe

## Inhaltsverzeichnis

### Vorwort 2

### **Auf den Spuren meiner Vorfahren 3**

Bilder-Stammbaum von Bontje Pals Kingma bis zu Kai Ralf Kingma 6

Afstammelingen van Jelle Kingum naar Kai Ralf Kingma 7

### Kingma Glossar 14

Wappen der Kingma's aus der State in den Niederlanden 23

Bilderalbum der deutschen Kingma's 24

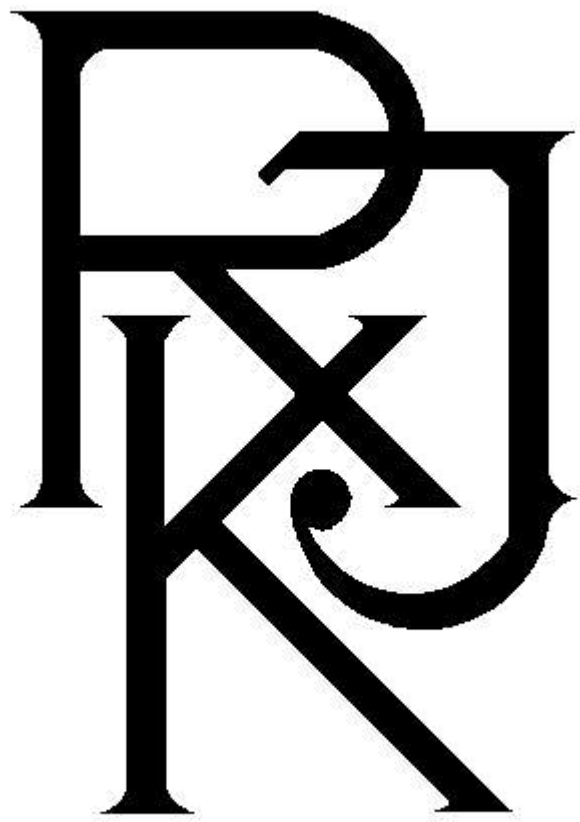
Bilderalbum des Bontje Bontjes Kingma 28

Kingma Verschlingungen -Jan Bontjes Kingma- 29

### Literaturnachweis 30

### Colofon -Impressum- 31

Anhang -Bildergalerie- 32



## **Vorwort**

Viele haben mich gefragt, ob ich mein Wissen über die Ahnenforschung nicht auf Papier bringen könnte, da ich schon seit einigen Jahren mit der Ahnenforschung der Kingma's beschäftigt bin, das ich hiermit gerne tue. Es sind bereits 10 Kinkhoorn's erschienen, die alle die Geschichte und Ereignisse der Kingma's beschreiben. In dieser Ausgabe schreibe ich in einer Sonderausgabe über die deutschen Kingma's, aus dem Stamm der Bontje Kingma's.

Mein Großvater Jan Bontjes Kingma ist geboren in Lions (Leons), Friesland (Niederlanden) und ist mit seinem Bruder Bontje anno 1898 im Alter von gerade 16 Jahren nach Deutschland ausgewandert. Ich habe den Stammbaum der Kingma's lückenlos bis ins Jahr 1450 erforscht.

Der Name Kingma ist zum ersten Mal in Zweins bei Leeuwarden, Friesland erwähnt worden. Der uns bekannte Stammvater aller Kingma's hieß Jelle Kingum aus Zweins, was später zu Kingma wurde. Der berühmteste Kingma war Ignatius van Kingma, geboren 1700, ein Kolonel aus der Armee der Vereinigten Niederlanden.

In Zweins stand die ehemalige Kingma State, ein Herrschaftshaus, welches im Jahre 1864 abgebrochen wurde. Weiterhin gibt es in Zweins noch eine Kirche "die Reginakerk", in der viele Kingma's aus dieser Periode beerdigt sind. In dieser Kirche befindet sich außerdem eine Herrenbank der Kingma's. In Zweins trägt noch eine Straße die Bezeichnung "Kingmatille" oder auch "Keimpetille" (Kingmastraße) genannt, zu der eine eigene Brücke (bereits abgebrochen), wie auch ein Zollhaus und ein Teehaus (noch vorhanden) der Kingma's gehörte.

Mittlerweile gibt es in den Niederlanden eine Kingma-Stiftung, die sich der Erforschung der Geschichte der Kingma's widmet. Ich habe durch meine Forschung mittlerweile etwas niederländisch gelernt und korrespondiere mit dieser Stiftung Kingma State.

Im Jahre 2000 war ein großes Kingmatreffen, bei dem sich ca. 400 Kingma's aus aller Welt in Zweins trafen und die Gegebenheiten, wie unter anderem auch das Kingmawappen und das Kingma-Lied (Keimpetille von Jan Slofstra) in Zweins zeigen ließen.

Darüber und über viele weitere Einzelheiten kann ich Ihnen berichten. Haben Sie Interesse daran, dann schreiben Sie mir einfach ein E-Mail. Vielleicht haben auch Sie einen Stammbaum und wir können die Stammbäume zusammenführen. Oder haben Sie vielleicht Informationen über die Kingma's, die von Interesse wären.

Mit freundliche Grüßen

[Ralf.Kingma@t-online.de](mailto:Ralf.Kingma@t-online.de)



## Auf den Spuren meiner Vorfahren

Ralf Kingma

Am 23. August 2002 um 4 Uhr nachts ging unsere Reise von Lahr/Schwarzwald in Deutschland los. Die vielen Koffer und das Urlaubsgepäck waren schon am Vorabend in das Auto eingeladen worden. Endlich nach ca. 8 Stunden Fahrtzeit über die Autobahn kamen wir mit nur zwei Pausen in It Wiid Ferienpark Ernewoude bei Leeuwarden in Friesland an. Wir konnten die Ferienwohnung um Punkt 15 Uhr beziehen. Die Ferienwohnung mit Garten lag wunderschön direkt am Fluss. In der Ferienanlage befanden sich unter anderem ein Sportzentrum mit Tennisanlagen und ein Hallenschwimmbad, sowie ein Einkaufsladen. Morgens besuchten uns Enten und Vögel beim Frühstück im Garten. Es gab dort kilometerweite Wander- und Radfahrwege. Wir hatten alles am Platz um schöne Ferien in Friesland zu verbringen.

Mit meiner Familie wurde vorab zu Hause ausgemacht, dass ich zwei Tage Zeit bekomme um ausschließlich Ahnenforschung zu betreiben. Zuerst besuchten wir einen Tag lang Leeuwarden. Leeuwarden ist eine sehr schöne Stadt mit vielen Einkaufsläden. Während ich in das Reichsarchiv ging, hatte der Rest der Familie nun genügend Zeit, ausgiebig die Stadt unsicher zu machen.

Im Reichsarchiv stellte ich mich zuerst an der Pforte vor. Ich bekam, nachdem ich meine Personalien vorlegte einen Besucherausweis. Die Tasche musste in einem Schließfach abgelegt werden. Danach ging ich in die 1. Etage, in die Abteilung Ahnenforschung. Eine nette Dame erklärte mir die Handhabung der vielen PC's und Registerschränke. Sie half mir auch freundlicherweise während des gesamten Besuches im Reichsarchiv. Schnell wurde ich fündig. Mit dem Computer und Register fand ich das Buch meiner Ahnen, anfangend bei Jelle Kingum. Das Buch hatte die Nr. 363. Ich konnte die gewünschten Seiten am nebenstehenden Kopierer vervielfältigen. Während ich nach meinen Ahnen forschte, suchte mir die freundliche Dame nach einer kurzen Unterredung nach Bildmaterial. Sie fand tatsächlich nach langem Suchen ein Bild von der Kingmatille und den dazu gehörenden Grundrissplan. Im Reichsarchiv traf ich auch per Zufall meine niederländischen Korrespondenten Karel van der Wal und Ype Brouwers, die sehr viel Zeit im Reichsarchiv verbringen. Im Nu waren drei Stunden verflogen. Mit einer Stunde Verspätung traf ich meine Familie in der zuvor verabredeten Bäckerei um gemeinsam Mittagspause zu machen.

Nach der Mittagspause gingen wir nun gemeinsam in das Friesische Museum um ein Aquarell-Gemälde der Kingma-State, gezeichnet von A. Martin, aus dem Jahre 1860 zu besichtigen. Am Eingang erkundigte ich mich, ob das Bild hier existiere. Nach einem kurzen Anruf des Pförtners bei einem Museumsverwalter wurde uns erklärt, dass das Bild hier sei, aber im Archiv steht und für keinen zugänglich ist. Wenn wir es besichtigen wollen, müssen wir zuerst einen schriftlichen Antrag an das Friesische Museum Leeuwarden einreichen.

Unverrichteter Dinge und enttäuscht gingen wir zur VVV (Vereinigte Verkehrs Verwaltung) um dort, den von mir entdeckten Flaggstochhalter mit Flaggstock aus Holz und Oranienkopf und eine dazugehörige friesische Flagge zu kaufen. An fast allen Häusern in Friesland ist ein Flaggstochhalter für das Anbringen einer Flagge montiert.

Als Erinnerung an meine friesischen Vorfahren und an die schöne Zeit in Friesland wollen wir diesen Flaggstochhalter an unserem Ferienhäuschen am See in Deutschland anbringen. Einen Holzschuh haben wir auch gekauft.

In der National Bibliothek in Leeuwarden fand ich nach langem Suchen den Fryslân Song der Kingmatille “Oan`e dyk fan Keimptille“ von J. Slofstra. Ein freundlicher Herr an der Rezeption machte mir dort eine Kopie des Musikstückes.

Der Aufenthalt in Leeuwarden mit allen seinen Sehenswürdigkeiten war so schön für alle beteiligten Familienmitglieder, dass wir 3 Tage später nochmals einen ausgiebigen Stadtbummel in Leeuwarden machten.

Am darauffolgenden Sonntag war mal wieder Ahnenforschungstag angesagt, da die Popta Slot in Marssum bei Leeuwarden eine Besichtigung nur sonntags veranstaltet. Mein erklärtes Ziel war es, das Gemälde unseres Vorfahren Ignatius van Kingma zu besichtigen. Die Popta Slot ist eine wunderschöne große State. Sie wird zur Zeit restauriert. Die Anfahrt nach Marssum war gut zu finden und der Weg zur Popta Slot war beschildert. Und tatsächlich gleich am Eingang links hing unser gesuchtes Bild von Ignatius. Leider durften wir das Bild nicht fotografieren, da in der Popta Slot ein striktes Fotografierverbot herrscht. Dennoch war es ein herrliches Gefühl vor diesem Bild zu stehen.

Anschließend fuhren wir weiter auf der Schnellstraße nach Franeker. In Franeker angekommen, suchten wir die Dijkstraat (Deichstraße), wo Kolonel Ignatius van Kingma mit einer Reiterkolonne und dem Fürst Johann Maurits zu Nassau-Siegen in die Gracht (Fluss) fiel. Hier an dieser Stelle weist eine Gedenktafel auf das Geschehnis hin.

Die Geschäfte waren geschlossen und Franeker war menschenleer. Wir fuhren einige Tage später nochmals nach Franeker um das Geschäftstreiben zu beobachten. Franeker ist eine kleine, übersichtliche und beschauliche Stadt.

Von den vielen Beschreibungen her wusste ich, dass es eine kleine Straße von Franeker nach Zweins geben muss. Da Franeker nicht also groß ist, wurde der gesuchte Weg schnell gefunden. Langsam und bedacht fuhren wir die paar Kilometer nach Zweins. In Zweins angekommen, besuchten wir zuerst die Kingmatille mit ihrem Teehäuschen direkt am Van Harinxma Kanal. Der Van Harinxma Kanal verläuft von Leeuwarden über Zweins in Richtung Franeker direkt nach Harlingen ins Meer. Es muss auch sehr schön sein, mit dem Schiff über den Kanal zu fahren. Am Ufer des Van Harinxma Kanal machten wir Rast.

Gestärkt fuhren wir an die Stelle, an der bis 1864 die Kingma State stand. Heute weiden Schafe an der Stelle zwischen der Waldlichtung. Wir hatten das Glück, dass gerade ein älterer Mann die Schafsweide verließ. Ich fragte höflich, ob ich das heutige

Naturschutzgebiet betreten dürfe. Der ältere Mann war sehr freundlich und genehmigte mir den Zugang. Ausgerüstet mit einem Fotoapparat betrat ich mit meinem Sohn den "heiligen" Boden der Kingma State. Leider ist hier nicht mehr viel zu sehen.

Nach diesem Erlebnis fuhren wir wenige Meter zur Reginakirche. Die Reginakirche war verschlossen und wir holten den Schlüssel bei der Küsterin im Dorf. Ergriffen betraten wir die Kirche. Die Küsterin erklärte die Geschichte der Kirche mit ihrer Orgel, die im Jahre 2003 restauriert wird. Unsere Tochter, die gut Klavier spielt, durfte auf der Orgel einige Stücke spielen. Die Küsterin erklärte uns auch, dass alle Kingma's Zutritt zu der Kirche haben, da die Kingma's im 16. Jahrhundert ein Segen für das Dorf waren.

Die Reginakirche ist sehr sehenswert mit den Grabsteinen der Kingma's, die im Fußboden eingelassen sind, mit dem kleinen einsamen Wappen der Kingma's, sowie mit den beiden Herrenbänke. Sehr interessant ist auch der Grabstein an der nördlichen Wand, angefertigt für die Frau von Ignatius van Kingma.

Zum Abschluss trugen wir uns noch in das Gästebuch der Kirche ein. Wir bekamen auch noch einen Originalstempelabdruck der Reginakirche. Leider haben wir den Morgengottesdienst, der gerade an diesem Sonntagmorgen abgehalten wurde, verpasst.

Wir fuhren nach Dronrijp über den Van Harinxma Kanal und entdeckten dort ein Straßenschild, das nochmals zu der Kingmatille weist. Dem Weg folgend kamen wir über eine kleine Straße in eine Sackgasse, direkt gegenüber der Kingmatille. Von dort aus hatten wir einen schönen Überblick auf den gesamten Straßenverlauf der Kingmatille mit dem dahinterliegenden Dörfchen Zweins.

Auf der Heimreise zu unserer Ferienanlage It Wiid fuhren wir über die Ortschaften, in der meine Großeltern und deren Vorfahren geboren, wohnten und gestorben sind. Die Orte Huins, Lions, Baard, Jorwerd, Oosterwierum, sowie Oosterlittens und Winsum liegen nahe beisammen und hatten alle die gleiche Gesamtansicht mit ihren Häusern und Kirchen. In den Gemeinden waren die Wege zur Kirche mit Muscheln belegt. Auf einem solchen Kirchenweg fanden wir zufällig noch einen gut erhaltenen Kinkhoorn (Wulk). Die Freude über den Fund war verständlicherweise sehr groß.

Die Urlaubstage in Friesland haben uns sehr gefallen. Die Menschen dort sind sehr freundlich. Das Wetter war zum Glück auch sehr schön. Eine Reise nach Friesland kann ich jedem nur empfehlen. Ich bin mir ganz sicher, dass ich nochmals Friesland besuchen werde.



Weg zur Kingmatille Foto von Ralf Kingma

**Bilder-Stammbaum von Bontje Pals Kingma bis zu Kai Ralf Kingma**



Kein



Bild

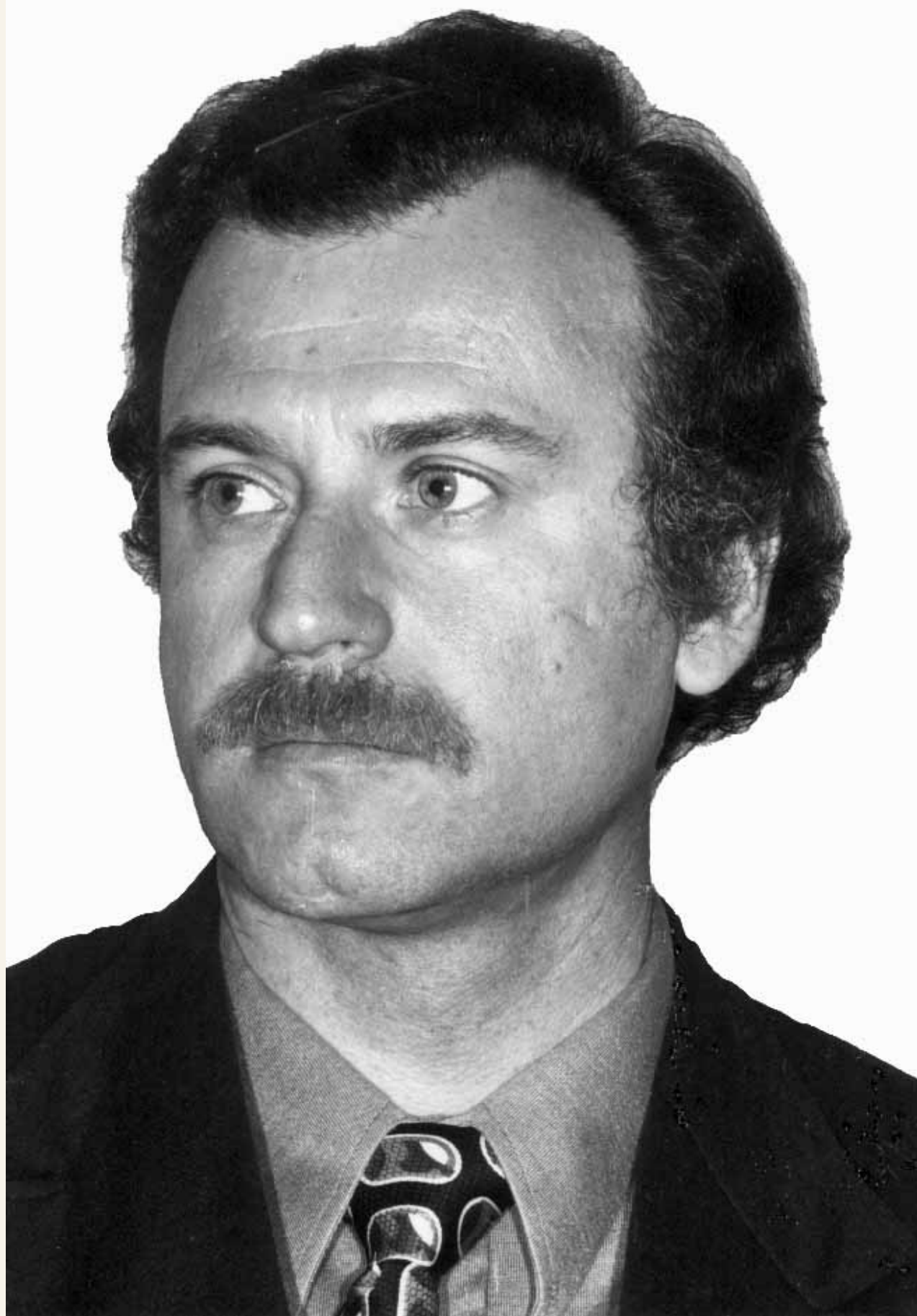
Bontje Pals Kingma Trijntje Kingma geb. Bergsma Peter Toussaint Magaretha Toussaint geb.  
Lemaire







1.Frau Barbara Kingma geb. Hahnenberg Jan Kingma 2.Frau Maria Kingma geb. Toussaint





Dr. Werner Erhardt Petronella Kingma





Ralf Kingma Elfi Kingma geb. Lischko



Eve Miriam Kingma Renée Marie Kingma Kai Ralf Kingma

## Afstammelingen van Jelle Kingum naar Kai Ralf Kingma

164 416 **Jelle Kingum**, geb. ca. 1450 Zweins, ovl. tussen 1514-1538 Zweins op de Kingma State, van beroep eigenerfde boer op Kingma State.

Op een grafzerk in de kerk te Zweins staat te lezen:

"De doot die maeckt ons algelyck, In alle Stand tsy arm of ryck,

Wanneer Tgebeent op hoope leidt, Siet men aldaer geen onderscheyt"

*Kinderen:*

+ 2. i **Pijbe Jelles Kingum**, geb. 1480.

- +82 208 ii **Pieter Jelles (thoe) Kingum**, geb. ca. 1480.

4. iii **Jelle Jelles Kingum**, geb. Zweins, ovl. voor 1555 Zweins.

Hij trouwde **Houck Aernckes**.

5. iv **Onbekende dochter**.

Zij trouwde **Crispiaen**.

82 208 **Pieter Jelles (thoe) Kingum**, geb. ca. 1480 Kingma State te Zweins,

ovl. na 1555 Zweins, van beroep boer en eigenaar Kingma State.

Hij trouwde **Nel Jans**.

*Kinderen:*

+ 10. i **Hendrick Pieters Kingum**, geb. voor 1528.

+ 11. ii **Jelle Pieters Kingum**, geb. ca. 1528.

+ 12. iii **Inte Pieters Kingum**.

- + 41 104 iv **Claes Pieters Kingum**.

41 104 **Claes Pieters Kingum**, ovl. 1592 Dronrijp, op Foppinga Sate.

Hij trouwde **Taedts Ryurds**, ovl. 1571.

*Kinderen:*

- + 20552 i **Ynte Clazes Kingma**, geb. ca. 1550.

28. ii **Ruurd Clazes Kingma**, geb. 1608 Oosterwierum.

29. iii **Jelle Clases Kingma**.

Hij trouwde **Trijntje Taekes Atses**.

30. iv **Anna Clazes Kingma**.

Zij trouwde **Foppe Phillippus**.

31. v **Trijntje Clazes Kingma**.

Zij trouwde **Elingh Piers**.

20 552 **Ynte Clazes Kingma**, geb. ca. 1550, ovl. 15-12-1603 Achlum,

van beroep eigenerfde boer op Stickenbuerster sate,

hij is mederechter van Franekeradeel, woont te Achlum.

Hij trouwde (1) **Ulb Gerlofs Rispens**.

*Kinderen:*

+ 51. i **Pieter Yntes Kingma**, geb. ca. 1580.

52. ii **Doeije Yntes Kingma**, geb. 00-00-1582 Achlum.

Hij trouwde **Saekje Dirks**, kerkelijk huwelijk 28-02-1608 Leeuwarden.

- + 10276 iii **Klaas Yntes Kingma**, geb. 00-00-1584.

54. iv **Gerlof Yntes Kingma**, geb. 00-00-1587 Achlum, ovl. na 1608.

55. v **Siebre Yntes Kingma**, geb. 00-00-1590 Achlum, ovl. jong ongehuwd.

+ 56. vi **Ruurd Yntes Kingma**, geb. 00-00-1595.

57. vii **Ulbe Yntes Kingma.**

Hij trouwde **Taekles Grada.**

58. viii **Antje Yntes Kingma.**

Zij trouwde **Idske Minnes Hillema.**

Hij trouwde (2) **Sjiewke Ruurds Bants.**

10 276 **Klaas Yntes Kingma**, geb. 00-00-1584 Achlum, ovl. 00-00-1618 Oosterwierum,  
van beroep boer op Harckamasate te Oosterwierum.

Hij trouwde **Antje Rommerts Fogelsangh**, geb. Oosterwierum.

*Kinderen:*

85. i **Ulbe Klazes Kingma**, geb. 00-00-1619 Oosterwierum.

Zij trouwde **Ate Pieters**, kerkelijk huwelijk 00-05-1636.

- + 5 138 ii **Inte Clases Kingma**, geb. 00-00-1619.

5 138 **Inte Clases Kingma**, geb. 00-00-1619 Oosterwierum, ovl. 14-01-1684 Beers,  
van beroep ontvanger en dorpsrechter te Beers.

Hij trouwde **Berber Hiddes**, kerkelijk huwelijk 00-00-1650,

(dochter van Hidde Siebrants en Antje Siebrens) ovl. 1675 Beers.

*Kinderen:*

- + 2 569 i **Dieuwke Yntes Kingma**, geb. ca. 1645.

110. ii **Baefke Intes Kingma**, gedoopt 04-09-1653 Beers,

ovl. voor 22-10-1654 Beers.

+ 111. iii **Baefke Intes Kingma.**

+ 112. iv **Siebren Yntes Kingma.**

113. v **Ulbe Intes Kingma**, gedoopt 11-03-1660 Beers.

Zij trouwde **Dirk Jans**, van beroep bakker en koopman te Baard.

114. vi **Antje Intes Kingma**, gedoopt 16-08-1663 Beers.

115. vii **Hijlck Intes Kingma**, gedoopt 26-11-1666 Beers, ovl. Roordahuizum.

Zij trouwde (1) **Claas Douwes**, gedoopt 15-09-1661 Idaard,

ovl. 04-11-1693 Warga, van beroep schoolmeester.

Zij trouwde (2) **Jochum Tetmans Faber**, ca. 1699 Roordahuizum, geb. ca. 1663

Roordahuizum, (zoon van Tetman Cornelis Faber en Sietske Aelses) ovl. 12-02-1702

Roordahuizum, van beroep mr.smid te Roordahuizum.

2 569 **Dieuwke Yntes Kingma**, geb. ca. 1645 Beers.

Zij trouwde **Douwe Thomas**, kerkelijk huwelijk 1675 Beers,

geb. ca. 1638 Beers, ovl. 01-03-1722 Weidum, van beroep boer, dorpsrechter en ontvanger te Beers en mederechter Baarderadeel.

*Kinderen:*

- + 1 284 i **Klaas Douwes**, geb. 1677.

1 284 **Klaas Douwes**, geb. 1677, van beroep boer en bijsitter Baarderadeel.

Hij trouwde **Grietje Jans**, kerkelijk huwelijk ca. 1705,

geb. ca. 1688, ovl. ca.1753.

*Kinderen:*

182. i **Douwe Klazes Kingma**, van beroep boer.

Hij trouwde **Sjiuwke Heijns**.

-+64 183. ii **Ynte Klazes Kingma**, geb. ca. 1710.

64 **Ynte Klazes Kingma**, geb. ca. 1710 Weidum, ovl. ca. 1758 Beers,

van beroep koopman te Beers.

Hij trouwde **Grietje Tjommes**, kerkelijk huwelijk 08-05-1735 Weidum, beide van Weidum, geb. ca. 1714 Weidum,

(dochter van Tjomme Dirks en Tietje Jans) ovl. 30-08-1779 Beers.

*Kinderen:*

236. i **Klaas Yntes**, geb. 01-08-1738 Weidum, gedoopt 10-08-1738 Weidum.

-+321 237. ii **Tietje Yntes Kingma**, geb. 25-03-1741, (Stammutter)

238. iii **Grietje Yntes**, geb. 25-03-1741 Weidum, gedoopt 31-03-1741 Weidum, ovl. voor 19-12-1751 Weidum.

+ 239. iv **Dieuke Yntes Kingma**.

240. v **Tjomme Yntes**, gedoopt 05-09-1745, ovl. voor 01-05-1748.

+ 241. vi **Tjomme Yntes Kingma**.

242. vii **Grietje Yntes**, geb. 19-12-1751 Weidum.

321 **Tietje Yntes Kingma**, (Stammutter) geb. 25-03-1741 Weidum,

gedoopt 31-03-1741 Weidum, ovl. 18-03-1815 Baard, oud bijna 74 jaar, weduwe en renteniersche.

Zij trouwde (1) **Laas Koopmans**.

Zij trouwde (2) **Jan Pals Kingma**, kerkelijk huwelijk 06-05-1764 Huins,

zij van Weidum, hij van Huins, geb. 1737 Beers of Huins,

(zoon van Pals Jans Kingma en Geertje Feikes) ovl. 11-03-1805 Baard,

van beroep boer en koopman te Baard.

*Kinderen:*

+ 321. i **Geertje Jans Kingma**, geb. 15-04-1768.

322. ii **Ynte Jans**, gedoopt 02-07-1769, ovl. jong.

+ 323. iii **Ynte Jans Kingma**, geb. 16-03-1771.

-+160 324. iv **Pals Jans Kingma**, geb. 15-03-1774.

325. v **Claas Jans**, geb. 24-12-1778 Baard, gedoopt 03-01-1779 Baard,

ovl. voor 1811 Baard.

+ 326. vi **Tjomme Jans Kingma**, geb. 07-02-1781.

160 **Pals Jans Kingma**, geb. 15-03-1774 Baard, gedoopt 27-03-1774 Baard,

ovl. 03-06-1837 Winsum, oud 63 jaar, van beroep koopman te Baard.

Pals Jans neemt in 1812 als familienaam de naam KINGMA aan,

afkomstig van zijn moeder welke reeds zeer lang deze familienaam bezit,

en heeft de navolgende kinderen: Jan 15 jaar en Jetske 2 jaar.

Hij trouwde **Riemkje Meintes Meinsma**, kerkelijk huwelijk 04-02-1798 Oosterlittens, hij van Baard, zij van Oosterlittens, geb. 00-00-1770 Huins, (dochter van Meinte Rintjes Meinsma en Jetske Tjeerds Bosma)

ovl. 12-02-1859 Jorwerd, oud 89 jaar, weduwe.

*Kinderen:*

-+80 410. i **Jan Pals Kingma**, geb. 08-08-1798.

+ 411. ii **Jetske Pals Kingma**, geb. 18-06-1811.

80 **Jan Pals Kingma**, geb. 08-08-1798 Oosterlittens, gedoopt 26-08-1798 Oosterlittens,

ovl. 13-04-1829 Baard, oud 30 jaar, gehuwd, van beroep koopman.

Hij trouwde **Ynke Sjoerds Meinsma**, 27-08-1820 Baarderadeel, akte 21, geb. 26-02-1801 Beers, (dochter van Sjoerd Meintes Meinsma en Riemke Siebes van Eysinga) gedoopt 08-03-1801 Beers, ovl. 31-03-1853 Beers,

oud 52 jaar, weduwe.

*Kinderen:*

- +40 463. i **Pals Jans Kingma**, geb. 14-06-1821.

+ 464. ii **Sjoerd Jans Kingma**, geb. 24-10-1824.

40 **Pals Jans Kingma**, geb. 14-06-1821 Baard, ovl. 14-01-1894 Bergum, oud 72 jaar, gehuwd, van beroep koemelker, koopman en winkelier.

Hij trouwde **Trijntje Bontjes van der Valk**, 27-11-1841 Hennaarderadeel, akte 24, geb. 02-03-1825 Britswerd,

(dochter van Bontje Ymes van der Valk en Alefje Lieuwes Tjerksma; Tjerkstra) ovl. 08-01-1905 Bergum, oud 79 jaar, weduwe.

*Kinderen:*

+ 519. i **Jan Pals Kingma**, geb. 08-09-1842.

-+20 520. ii **Bontje Pals Kingma**, geb. 11-06-1844.

521. iii **Ynke Pals Kingma**, geb. 10-04-1846 Baard, ovl. 01-01-1930 Koudum, wonende te IJlst, oud 83 jaar, weduwe, van beroep dienstmeid.

Zij trouwde **Wietze Heins Piersma**, 28-05-1887 Wymbritseradeel, akte 64, geb. 02-06-1845 Woudsend,

(zoon van Hein Wietzes Piersma en Margje Johannes Zandstra)

ovl. 30-12-1926 IJlst, oud 81 jaar, gehuwd, van beroep koopman.

522. iv **Alefje Pals Kingma**, geb. 03-11-1847 Bergum, ovl. 01-01-1927 Hommerts, oud 79 jaar, weduwe.

Zij trouwde **Johannes Sjoerds Boersma**, 11-05-1882 Menaldumadeel,

akte 18, geb. 27-04-1835 Leeuwarden, (zoon van Sjoerd Piers Boersma en Helena (Hiltje) van der Veer) ovl. 24-11-1914 men. 110, oud 79 jaar, weduwnaar en gehuwd, van beroep

timmerman.

523. v **Aafke Pals Kingma**, geb. 26-02-1850 Bergum, ovl. 21-12-1851 Bergum, oud 1 jaar.

+ 524. vi **Sjoerd Pals Kingma**, geb. 18-02-1852.

+ 525. vii **Yme Pals Kingma**, geb. 07-01-1854.

526. viii **Lieuwe Pals Kingma**, geb. 08-07-1857 Bergum, ovl. 20-07-1857 Bergum, oud 12 dagen.

527. ix **Aafke Pals Kingma**, geb. 17-09-1858 Bergum, ovl. 02-02-1931 Welsrijp.

Zij trouwde **Jetse Teunis Boersma**, 31-03-1892 Het Bildt, akte 7,

geb. 25-07-1859 Vrouwenparochie,

(zoon van Teunis Boersma en Rinske Braaksma) van beroep winkelier.

+ 528. x **Lieuwe Pals Kingma**, geb. 23-05-1861.

529. xi **Jetske Pals Kingma**, geb. 20-01-1865 Bergum, ovl. 01-07-1865 Bergum, oud 162 dagen.

530. xii **Ynte Pals Kingma**, geb. 14-10-1866 Bergum, ovl. 20-09-1887 Bergum, oud 20 jaar, ongehuwd.

20 **Bontje Pals Kingma**, geb. 11-06-1844 Huins, ovl. 11-10-1928 Lions, oud 84 jaar.

Hij trouwde **Trijntje Jans Bergsma**, 31-03-1870 Baarderadeel,

geb. 22-12-1848 Baard, (dochter van Jan Ritskes Bergsma en Wytske Alberts de Boer) ovl. 26-04-1935 Lions.

*Kinderen:*

606. i **Trijntje Bontjes Kingma**, geb. 23-06-1870 Lions, ovl. Kuinre.

607. ii **Wietske Bontjes Kingma**, geb. 12-02-1872 Lions, ovl. 01-06-1936 Leeuwarden, oud 64 jaar, weduwe.

608. iii **Ynke Bontjes Kingma**, geb. 12-02-1872 Lions, ovl. 18-10-1872 Lions,

oud 7 maanden.

609. iv **Jan Bontjes Kingma**, geb. 09-09-1873 Lions, ovl. 26-11-1873 Lions,  
oud 12 weken.

610. v **Pals Bontjes Kingma**, geb. 09-09-1873 Lions, ovl. 30-11-1873 Lions,  
oud 12 weken.

611. vi **Pals Bontjes Kingma**, geb. 06-11-1878.

- +10 612. vii **Jan Bontjes Kingma**, geb. 04-02-1882 Lions.

613. viii **Ynke Bontjes Kingma**, geb. 05-05-1884.

614. ix **Bontje Bontjes Kingma**, geb. 16-04-1888 Lions, ovl. 31-03-1966 Mechernich  
(Dstl).

615. x **Jelle Bontjes Kingma**, geb. 03-03-1890, ovl. 05-03-1890 oud 2 dagen.

616. xi **Yme Bontjes Kingma**, geb. 02-02-1892.

10 **Jan Bontjes Kingma**, geb. 04-02-1882 Lions, ovl. 06-04-1969 Sinsheim Dtsl,

oud 87 jaar, beroep: boer te Neckargerach. Jan Bontjes is naar Duitsland getrokken daar er grote werkloosheid was in Nederland. Hij is aldaar tweemaal gehuwd. Ralf Kingma zoon van Petronella Kingma is bij zijn grootouders in Neckargerach groot gebracht en opgegroeid daar zijn moeder als ziekenverzorgster moest werken.

1te Hij trouwde (1) **Barbara Hahnenberg**, geb. ??) ovl. 00-00-1918 Flerzheim

*Kinderen:*

661. i **Cilla**, levenloos kind van vrouwelijk geslacht, geb. 1902, ovl. 00-00-1906.

+ 662. ii **Peter Jans Kingma**, (1 Kinder) geb. 21-03-1909 Müddersheim/Vettweiss.

+ 663. iii **Heinrich Jans Kingma**, (2 Kinderen) geb. 14-06-1913 Mettmann.

+ 664. iv **Wilhelm Eduard Kingma**, (3 Kinderen) geb. 18-03-1914 Querenburg.

665. v **Cäcilli Jans Kingma**, levenloos kind van vrouwelijk geslacht.

+ 666. vi **Anton Jans Kingma**, (5 Kinderen) geb. 04-02-1918 Formrodach/Eisenach.

2te Hij trouwde (2) **Maria Toussaint**, geb. 27-06-1898 Essen Kray, (dochter van Peter Toussaint en Magaretha Lemaire) ovl. 27-04-1974 Sinsheim.

*Kinderen:*

667. vii **Margareta Christine Kingma**, (3 Kinderen) geb. 16-07-1920 Bottrop,

ovl. 15-03-2003 Darmstadt.

Zij trouwde **Ludwig Harbrecht**, van beroep ambtenaar, ovl.

+ 668. viii **Johannes Jans Kingma**, (2 Kinderen) geb. 26-04-1922 Rothausen,

ovl. 01-04-2002 Ittlingen.

669. ix **Mathilde Jans Kingma**, (2 Kinderen) geb. 18-09-1923 Bottrop,

ovl. 00-06-1959 Darmstadt.

Zij trouwde **Paul Mandel**, geb. 18-09-1923, ovl.

670. x **Christine Kingma**, (4 Kinderen) geb. 19-11-1925 Stockheim.

Zij trouwde **Franz Harbrecht**, geb. Darmstadt, ovl.

671. xi **Martha Jans Kingma**, (3 Kinderen) geb. 26-08-1928 Büdingen.

Zij trouwde **Emil Willert**, van beroep landbouwer, ovl.

672. xii **Hedwig Jans Kingma**, (3 Kinderen) geb. 16-10-1930 Büdingen.

Zij trouwde **Gerhard Straub**, van beroep timmerman.

673. xiii **Rosmarie Jans Kingma**, (2 Kinderen) geb. 24-12-1933 Büdingen.

Zij trouwde **Alfons Bach**, van beroep electriciën.

- + 5 674. xiv **Petronella Maria Theresia Kingma**, (1 Kinder)

geb. 19-10-1936 Darmstadt.

675. xv **Maria Theresia Jans Kingma**, geb. 1938 Darmstadt, vroeg ovl.

676. xvi **Maria Elisabeth Jans Kingma**, (2 Kinderen) geb. 03-08-1940 Darmstadt

ovl. 15-01-1975 Wiesloch.

Zij trouwde **Rolf Stiller**, ovl.

662. **Peter Jans Kingma**, geb. 21-03-1909 Müddersheim/Vettweiss,

ovl. 12-07-1978 Bayerdilling

Hij trouwde **Margarete**, geb. 23.04.1916 ovl.

*Kinderen:*

690. i **Rosemarie Kingma**, geb. 31.04.1940.

663. **Heinrich Jans Kingma**, geb. 14-06-1913 Mettmann, ovl. 10-09-1986 Oelde.

Hij trouwde **Elisabeth Rohr**, geb. 09-04-1915 Oelde.

*Kinderen:*

+ 691. i **Norbert Kingma**, geb. 08-07-1942.

692. ii **Heinz Kingma**, geb. 03-07-1946 Oelde.

664. **Wilhelm Eduard Kingma**, geb. 18-03-1914 Querenburg,

ovl. 01-04-1975 Mettmann.

Hij trouwde **Amalie Thaler**, geb. 10-11-1919 Wertingen,

ovl. 09-10-1969 Mettmann.

*Kinderen:*

693. i **Manfred Wilhelms Kingma**, geb. 09-01-1945 Hamlar.

Hij trouwde **Elfriede Blumkamp**, geb. 20-03-1948 Wülfrath.

694. ii **Gisela Wilhelms Kingma**, geb. 24-08-1952 Wülfrath.

695. iii **Gabriele Wilhelms Kingma**, geb. 24-08-1952 Wülfrath.

666. **Anton Jans Kingma**, geb. 04-02-1918 Formrodach/Eisenach,

ovl. 26-09-1988 Bayerdilling.

Hij trouwde **Monika Sandmayer**, geb. 09-07-1925,

ovl. 20-05-2001 Bayerdilling.

*Kinderen:*

696. i **Christa Antons Kingma**, geb. 03-08-1948.

Zij trouwde **Onbekende Szeider**.

697. ii **Peter Antons Kingma**, geb. 25-05-1955 Bayerdilling.

Hij trouwde **Annelise Sach**.

698. iii **Anton Antons Kingma**, geb. 21-01-1957 Bayerdilling,

ovl. 25-05-1975 Bayerdilling.

699. iv **Hildegard Antons Kingma**, geb. 21-09-1959 Bayerdilling.

+ 700. v **Gerhard Antons Kingma**, geb. 12-11-1965 Bayerdilling.

668. **Johannes Jans Kingma**, geb. 26-04-1922 Rothausen, ovl. 01-04-2002 Ittlingen.

Hij trouwde **Traudel Laske**, geb. 16-04-1932.

*Kinderen:*

701. i **Bernd Johannes Kingma**, geb. 08-10-1954 Sinsheim.

702. ii **Ritta Kingma**, geb. 04-10-1956 Ittlingen.

691. **Norbert Kingma**, geb. 08-07-1942 Oelde.

Hij trouwde **Luise Jostmayer**, geb. 17-08-1948 Oelde.

*Kinderen:*

+ 709. i **Jürgen Norberts Kingma**, geb. 29-04-1966 Oelde.

710. ii **Michael Norberts Kingma**, geb. 01-12-1968 Oelde.

Hij trouwde **Daniela Westermann**.

711. iii **Sandra Norberts Kingma**, geb. 05-12-1977 Oelde.

700. **Gerhard Antons Kingma**, geb. 12-11-1965 Bayerdilling.

Hij trouwde **Doris Sodh**.

*Kinderen:*

712. i **Monica Gerhards Kingma**, geb. 17-03-19??.

5 674. **Petronella Maria Theresia Kingma**, geb. 19-10-1936 Darmstadt,

van beroep ziekenverzorgster.

Partnerschap **Werner Heinrich Erhardt**, Mannheim,

geb. 21-05-1938 Mannheim, van beroep Dr.med.Dent. Arzt, Tandart.

*Kinderen:*

- + 2 i **Ralf Jürgen Kingma**, geb. 25-06-1956, Heidelberg, Architect.

2 **Ralf Jürgen Kingma**, geb. 25-06-1956 Heidelberg, van beroep Dipl.-Ing. Architect.

Hij trouwde **Elfi Anna Lischko**, van beroep beambte,

geb. 06-05-1958 Schuttern/Lahr,

trouwde 29-01-1986 Darmstadt, kerkelijk huwelijk 10-05-1986 Heimbach,

(dochter van Hans Lischko en Anna Kollinger).

*Kinderen:*

1.1 i **Eve Miriam Kingma**, geb. 14-02-1988 Lahr.

1.2 ii **Renée Marie Kingma**, geb. 27-11-1990 Lahr.

- 1.3 iii **Kai Ralf Kingma**, geb. 11-10-1996 Lahr.

1.1 **Eve Miriam Kingma**, geb. 14-02-1988 Lahr.

1.2 **Renée Marie Kingma**, geb. 27-11-1990 Lahr.

1.3 **Kai Ralf Kingma**, geb. 11-10-1996 Lahr.

Aufgestellt, am 14. Februar 2005

Ralf Kingma

Der gesamte Stammbaum kann bei Ralf Kingma angefragt werden.

### **Kingma Glossar**



**B** **aard** Seit Menschengedenken wurden die Bewohner von Baard “Die Baardener Katzen“ genannt. Die sprichwörtlichen “Hunde“ wohnen in Leons. Ein Standbild erinnert an die frühere Zeit. Das Cafe “It Skipperke“ hat eine reiche Vergangenheit. Früher war die *Bolswandervaart* eine wichtige Verbindung nach Easterlittens. Jeder Handel ging über das Wasser. “It Skipperke“ war ein angenehmer Sammelplatz für die Bewohner. Der Name der Grundschule “*De Stjelp*“ weist auf einen Bauernhof hin, den es hier früher gab. Einige Stücke sind zum “*Zuiderseemuseum*“ (*Südseemuseum*) in Enkhuizen transportiert worden. In diesem Dorf ist auch der friesische Sprachwissenschaftler Harmen Sytstra begraben. Er war hier Schullehrer von 1852 bis 1864. Pals Jans Kingma ist am 15.03.1774 in Baard geboren und war in Baard Kaufmann. Tietje Yntes (Stammutter) wohnte in Baard und wurde hier am 18.03.1815 bei ihrem Mann begraben.

**Birdaarder Kingma** ist der einzige (männliche) Zweig, worin das Geschlecht Kingma fortgesetzt sein kann. Es ist der Stammzweig von Pieter Jelle Kingma, der bis ca. 1610 auf der Kingma State wohnte und dort auch starb. Pieter Johannes Kingma war verheiratet mit

Brechtje, Tochter von Jan Feijtes, mit der er in Blija wohnte. Sie hatten sechs Kinder, wovon der älteste Johannes Pieters hieß. Johannes Pieters war Landwirt in Genum und verheiratet mit Jisseltje Reynners. Ungefähr 1685 wurde ihnen ein Sohn Jan Johannes Kingma geboren. Jan Johannes Kingma heiratete Trijntje Jacobs, die Gastwirtin in Birdaard war. Jan Johannes Kingma ist der Stammvater der "Birdaarder" Kingma's, welche direkt in der männlichen Linie von Jelle Kingum aus Zweins abstammen.



**Friesischer Reiter** In dieser Münze war die Geldstrafe eingedrückt, die der Professor van der Wayen an Ignatius van Kingma bezahlen musste, wenn er zum Dienst über das Grundstück von Ignatius gehen würde. Diese friesischen Reiter sind aus Gold- oder aus Silbermünzen der Vereinigten Niederlande, die in Friesland geprägt wurden. Sie gedenken des Namens und der Geschichte Ignatius, so wurde er zu Pferde abgebildet. Dieser Mann war ein strenger Reiter mit einem hochgehobenen Schwert. Goldene Reiter wurden geprägt von 1582-1599 und von 1607-1628. Silberne Reiter wurden geprägt von 1582-1585. Danach wurden silberne Reiter Dukaten genannt, die von 1659-1668 geprägt wurden. Weiterhin sind zwischen 1580 und 1738 noch allerlei andere Münzen von der Republik der Vereinigten Niederlande in Friesland geprägt worden.

**Gerben Minnes Kingma** ist der Stammvater von Bontje Kingma, geboren im Jahre 1658. Er heiratete Frike Diurds, geboren ca. 1662. Ihr Kind war Jan Gerbens Kingma, geboren und getauft am 22.06.1684 in Hijlaard. Gestorben ist er am 14.12.1722 in Huins. Sie verhielten sich sehr verdeckt in Fryslân. Sie waren eine Kaufmannsfamilie. Gerben Minnes Nachkommen blieben fast ausschließlich in Baarderadeel wohnen. Der Nachname, der jahrhundertlang im Verborgenen schlummerte, wurde von Napoleon wieder eingeführt, der so wieder in ganz Europa in Gebrauch gelangte. Meistens wurde der Familienname der Frau übernommen.



**H** **errenbank** Es ist eine Familienbank aus dem Jahre 1782 mit dem Wappen im Baldachin. Sie ist sehr sehenswert und war für die Familie Julius Matthijs van Beyma thoe Kingma und die Familie Lycklama van Nijeholt bestimmt. Die Herrenbank ist noch heute in der Reginakerk in Zweins zu besichtigen. Alle 14 Tage wird in der Kirche Gottesdienst gehalten.



**H** **úins** In diesem Dorf sind die Wassermühlen (*achtseitig geformt und mit Riet bedeckt*) ein sehr bekannter Begriff und die größte Sehenswürdigkeit. Weiterhin ist Húins im Besitz von einer 13 Jahrhunderte alten Kirche. Die Nummer 49 ist noch die Nummer des 1714 gebauten *Stjelp*. Ende 1993 ist mit dem Anlegen der Fahrradwege zwischen Húins und Hijlaard begonnen worden. Die sichere und verkürzte Fahrradroutenach Leeuwarden ist Ende 1994 offiziell eröffnet worden. Die Route wurde für Radfahrpendler und Schulgänger gebraucht. Für die Einwohner der Gemeinde Baard, Winsum und Oosterlittens sind es nur noch 5 Kilometer. Pals Jans Kingma war Kaufmann in Húins. Er ist am 02.09.1714 in Húins geboren und am 30.12.1778 in Húins gestorben. Húins ist die Heimatstadt der deutschen Kingma's.



**H**ylke Jans Kingma war Großschiffer und ein innovativer Schiffsbauer (Kofschip). Hylke Jans ist der Stammvater der Makkumer Kingma's. Er hatte eine Segelei, ein Block- und ein Konstruktionsbüro, sowie eine Seilerei. Er war Reeder (Schiffahrtsunternehmer) und Kaufmann mit einem Netz von Sevilla bis St. Petersburg. Das machte er alles unter dem Namen Hylke Jans. Als er damals zum Mitrichter (Schöffe) in die Ratsversammlung von Wonseradeel ernannt wurde, nahm er den Namen Kingma an. Hylke Jans Kingma (1708-1782) verdiente sein Vermögen mit Handel, Reederei und Schiffsbau. Er wurde im Jahre 1708 in Makkum geboren. Seine Großmutter war eine geborene Kingma.



I

gnatius van

**Kingma** “Anno 1700, am 26. November starb der Hochedle Herr Ignatius van Kingma, Brigadier Oberst der Reiterkompanie der Vereinigten Niederlanden im Alter von 79 Jahren“, so zu lesen in seiner Grabschrift in Zweins. Er studierte in Utrecht. Ignatius wählte eine militärische Laufbahn. Im Jahre 1651 heiratete Ignatius Jaycke van Viersen eine Tochter des Münzmeisters von Friesland. Ihr Eheglück dauerte keine 33 Wochen, denn Jaycke starb am 28. Juni 1652 bei der Geburt ihres Kindes. Ignatius ließ in der Kirchenmauer in der Reginakirche ein Denkmal anfertigen. Ignatius heiratet im Jahre 1654 Ydt (Ida) van Meynsma, auch sie starb Ende November 1671. Beide Ehen blieben kinderlos.



**Jan Bontje Kingma** ist der Stammvater der deutschen Kingma's, geboren am 04.02.1882 in Lions bei Friesland, Niederlande. Jan ist mit seinem Bruder anno 1898 mit 16 Jahren nach Deutschland ausgewandert. Jan gründete in Deutschland eine große Familie. Er heiratete zum ersten Mal Barbara Hahnenberg. Sie verstarb im Jahre 1918 in Flerzheim. Die zweite Heirat war mit Maria Toussaint am 28.12.1919 in Wewelsburg bei Büren. Maria ist geboren am 27.06.1898 in Essen-Kray, und starb am 27.04.1974 im Alter von 76 Jahren in Sinsheim. Jan hatte 16 Kinder, 5 Jungen und 11 Mädchen. Er zog zusammen mit Maria außerdem noch zwei Enkelkinder groß, Loretta und Ralf Kingma. Insgesamt hatten sie 33 Enkelkinder. Jan starb am 06.04.1969 im Alter von 87 Jahren in Sinsheim.

**Jelle Kingum** ist der Stammvater aller Kingma's, geboren ca. 1450 in Zweins. Er war der Besitzer der Kingma Sate (Gutshof) bis 1538. Später wurde Kingum zu Kingma. Sein Sohn Pieter Jelles (thoe) Kingum, geboren ca. 1480 auf der State in Zweins, starb nach 1555 ebenfalls in Zweins. Von Beruf war er Landwirt und Besitzer der Kingma State. Er heiratete Nel Jans.



**eimpetille** ist eine Straße bei Zweins. Dort gab es über dem alten Zufahrtskanal eine hohe Brücke oder Tille, so dass es auf der Hand lag, hier einen Anlegeplatz zu bauen. Beim Graben des jetzigen Van Harinxma Kanals wurde 1950-1951 die alte Brücke abgerissen, so dass es diese Verbindung nicht mehr gibt. Die Kingmatille, wie sie auch heißt, gibt es heute noch. In der Kingmatille gibt es auch das Teehaus der Familie Kingma.

**Kingma** Es wird angenommen, dass der Name Kingum abgeleitet wurde von der Wohnstelle unserer Vorfahren der Kinguma. Heute heißen keine Nachfahren mehr Kingum, es veränderte sich zu Kingma. Wenn man Kinguma schnell ausspricht hört man Kingma. Außerdem waren einige der Rechtschreibung nicht so sicher, so dass der Name nicht so festgelegt wurde. Man schrieb den Name so, wie man ihn hörte. Die Veränderungen des Namens sind gefestigt worden durch eine Anzahl von Akten der Eigentumsverträge aus dem 16. Jahrhundert. In einem Kaufvertrag vom 27. November 1571 verkaufte Claes Pieterzn. Kingum Land an Jelle Pieterzn. Kingum. Aber auch am 05. Mai 1579 wurde ein Stück Land von Kinguma Zate (Sate), genannt "De Betert" *der zehnten N.W. van Kinguma State,*

verkauft an Jelle Pieterzn. Kingum. Am 05. Mai 1580 ist die Sprache vom Land der Kingma Zate in Sweins, das verkauft wurde an Jelle Pieterzn. Kinguma. Im Kaufvertrag der State am 09. August 1611 wird alleinig nur noch der Name Kingma benutzt. Die Kingma's sind ein bisschen "die Buddenbrooks von Friesland".



**K** **ingma Archiv** Im Reichsarchiv in Leeuwarden wurde unser Archiv "*Familienarchiv van Beyma thoe Kingma*" genannt. Das Archiv beinhaltet auch die Kingma State, ihre Bewohner und ihre Besitzer. In diese Bezeichnung gehört auch die "*Kingma State 1508–1886*". Das Archiv bewahrt auch Stücke aus den Jahren nach dem Abbruch der State auf, sowie den offenbaren Verkauf im Jahre 1864, der auch hier in der Akte Platz gefunden hat. Das ganze Kingma State Archiv beschlagnahmt eine Länge von 19,90 Metern. Das Reichsarchiv ist für jedermann zugänglich.



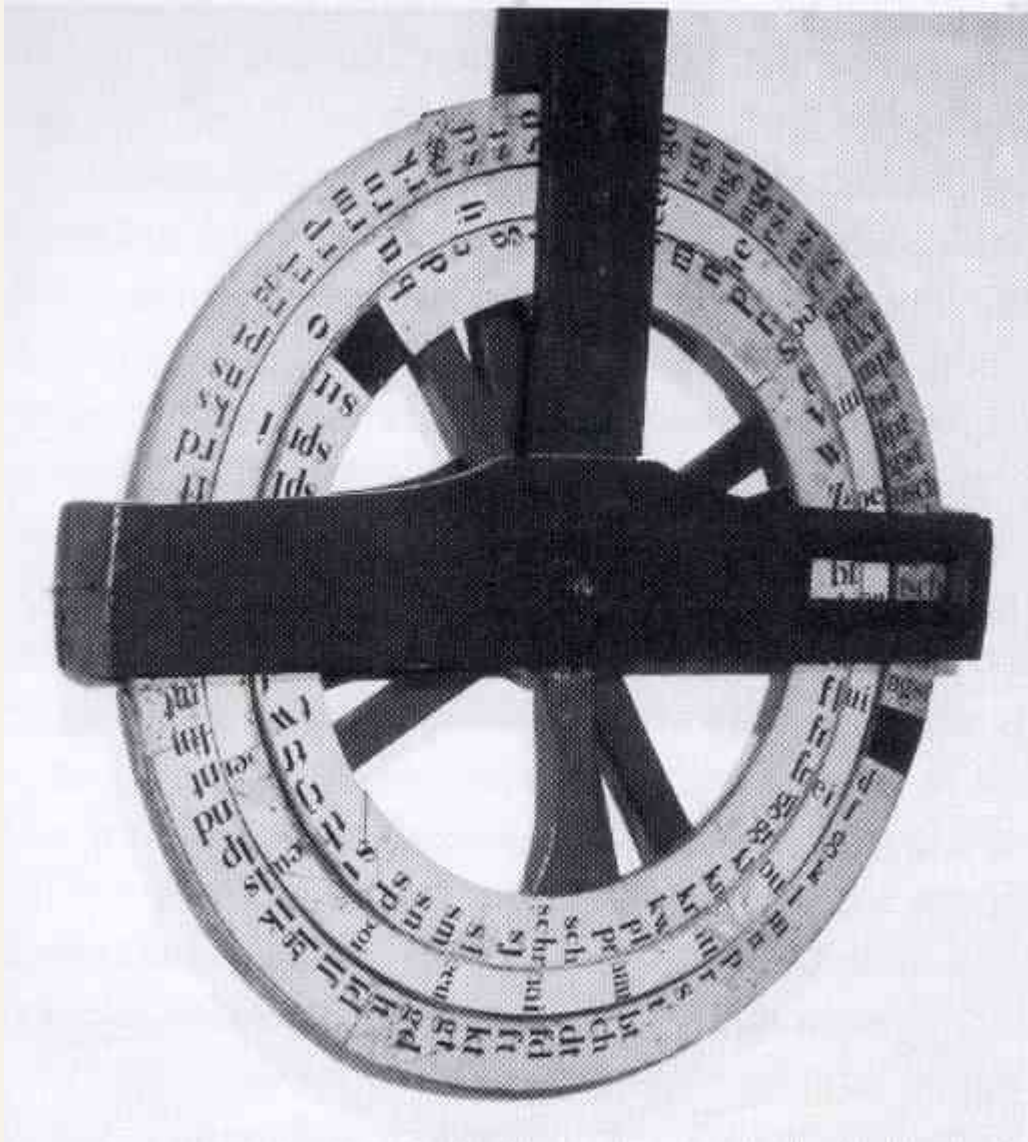
**K** **ingma Bank** besteht aus dem Bankier Zweig aus Makkum und Bolsward, vor allem mit den Öllagern, Kassierern und Bankiers. Die letzte Kingma Bank gab es bis Anfang der 80iger Jahre, danach wurde die Bank zur ABN AMRO Bank. Die Bank wurde über die weibliche Linie vererbt. Vor der französischen Epoche war es oft üblich den Familiennamen der Mutter oder Großmutter zu übernehmen. Die Makkumer Kingma's zählen zu den reichsten Kingma's der Familiendynastie.



**K** **ingma Kanzel** Die Kanzel steht in einem Kirchchen bei Boer, das elend aussieht und zusammenzubrechen droht. Die Kirche bekommt einige Male die Kingma's zu Besuch, die etwas von der Kanzel wussten. An der Kanzel mussten noch die Farbreste beseitigt werden, um die Initialen des uns bekannten Schenkers, Ignatius van Kingma, zu sehen. Unser Ignatius war übrigens nicht nur ein gottesfürchtiger Mann, sondern auch ein annehmbarer und strebsamer Mann. Die Kirche zu Boer wurde restauriert.



**K** **ingma Löwen** Schauen wir auf das bekannte Aquarell von A. Martin, so sind neben dem Eingang des Stateterrains zwei Säulen mit sitzenden Löwen zu sehen. Sie halten mit einer Vorderpfote ein Wappenschild fest. Darauf kann das Kingma-Wappen gestanden haben. Die zwei Löwen sind verschwunden und werden von der Kingma Stiftung gesucht.



**K**

**ingma Mühle**

In unserem Archiv befindet sich ein Artikel über einen gewissen Fokke Yntes Kingma (1813-1883), Pädagoge. Dieser Fokke, war ein sehr fortschrittlicher und vorausschauender Schulmeister seiner Zeit. Er ist unter anderem mehr oder weniger der Entwerfer der “Kingma-Mühle“, eine Art Schriftrad, das für eine von ihm entwickelte Lesemethode gebraucht wurde. Es ist ein Vorläufer des Lesebords, des *Hoogeveen*. Das Schriftrad von Kingma besteht aus drei verschiedenen Schriften, womit allerlei Wortkombinationen gemacht werden können.

**Kingma Regiment** Auf eine Person aus dem Kingma Geschlecht möchte ich noch kurz eingehen. Und zwar auf Inte oder Ignaz Saekles van Kingma, geboren 1621. Er muss in und um Zweins die Aufmerksamkeit ziemlich stark auf sich gezogen haben. 1651 wurde er erwähnt als “Cornet der Kompanie Hacquebusiers“ (Hakenbuchser), die in “Wesel“ stationiert waren. Später wurde er “Sergeant-Major zu Pferd“, anschließend “Rittmeister und

Brigadiere“ und schließlich 1671 “Oberst zu Pferd“. Im “Katastrophenjahr“ 1672, als das Land in Krieg mit Frankreich, England, Münster und Köln gerät, spielt das “Kingma-Regiment“ eine große Rolle. Es war ein Kavallerie-Regiment, bestehend aus 6 Kompanien, insgesamt etwa 300 Mann. Ludwig der XIV zieht in die Nähe von *Lobith* über den Rhein und gerät in einen Kampf mit niederländischen Truppen.

**Kingma Sate** Da die Kingma Sate (Gutshof) ursprünglich ein Bauernhof war, wurde sie durch gute Betriebsführung und durch Schließen von guten Ehen zum Schluss Eigentum des Geschlechts Kingma und zur State (Herrschaftshaus). Vor allem während des Lebens des Saeckle van Kingma (gestorben am 12. Februar 1652) erweiterte sich der Besitz erheblich.



**K**

**ingma**

**Siegel** von Ignatius van Kingma. Dieses Siegel zeigt das Kingma-Wappen mit Helm und den

herauskommenden Schwänen, die mit den Buchstaben I. und K. verziert wurden. Das Siegel befindet sich im Reichsmuseum Leeuwarden.



**K**

**ingma State**

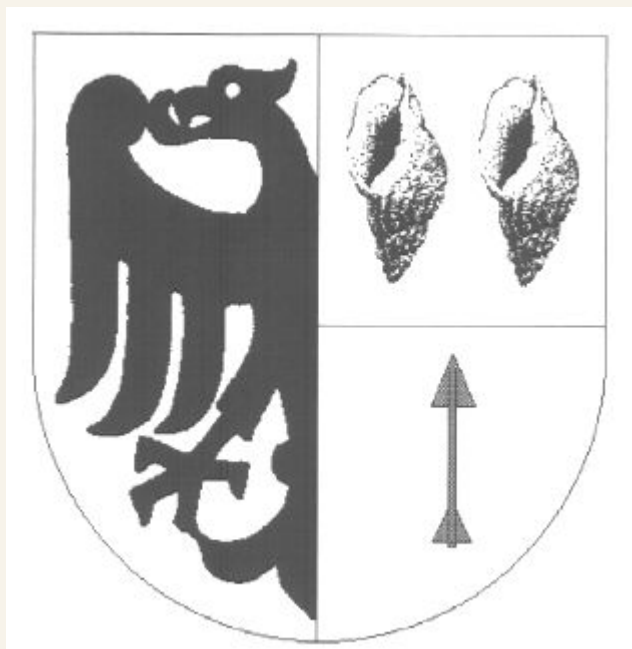
(Herrschaftshaus von 1600 bis 1864). Es ist ein ehemaliger friesischer Außenverbleibsort (*Außenbezirk von Franekeradeel*), eine rechtsführende State (verfügte über Galgen und Rad) in der Nähe des Dorfes Zweins, ca. vier Kilometer östlich von Franeker. Der älteste aus Archiven bekannte Kingma, genannt Jelle (thoe) zu Kingum, bewohnte das Haus in der Zeit um 1500. Nachkommen von Jelle waren bis Ende des 16. Jahrhunderts Besitzer des Hauses. In der Mitte des 19. Jahrhundert starb der letzte Bewohner der Kingma State, Julius Matthijs van Beyma thoe Kingma. Das Gebäude wurde 1864 öffentlich versteigert. Danach wurde das Gebäude abgebrochen und der Terp (Hügel) worauf es gebaut war, abgegraben. Aus dieser Zeit stammen einige Bilder der State, gezeichnet von A. Martin. Der letzte Abkomme von Jelle, sowie der letzte Kingma auf der State war Ignatius van Kingma. Das Gebiet in dem die State stand, wird auch das “Bangladesh der Niederlande“ genannt.



**ingmatille** liegt im Straßenverlauf direkt parallel neben dem Van Harinxma Kanal in Zweins mit dem jetzt noch bestehendem Teehaus der Kingma´s. Um das Ende des 19. Jahrhundert wohnten die meisten Einwohner im Ortsteil Kingmatille an dem Zufahrtskanal des heutigen Van Harinxma Kanals. Wie aus dem Namen Kingmatille hervorgeht, spielte das Geschlecht der Kingma´s eine wichtige Rolle in der Geschichte des Dorfes.

**Kingma Schule** Es gibt zwei Schulen mit diesem Namen, eine in Amersfoort und eine in Amsterdam. Übereinstimmend ist, dass beide Schulen einen speziellen Unterricht bieten. Die Schule in Amersfoort ist eine Sonderschule für Kinder mit Lern- und Entwicklungsschwierigkeiten. Die Kingmaschule in Amsterdam ist ausgerichtet auf einen fortführenden speziellen Unterricht für dieselbe Gruppe von Kindern. In unserem Kingma Archiv ist ein Artikel über einen gewissen Fokke Yntes Kingma (1813-1883), Pädagoge. Er führte eine neue Form von Zwangsunterricht für die Grundschule ein. Die Ziffern-Notenschrift war auch eine neue Idee von ihm, für den Unterricht an Kindern mit Lernschwierigkeiten. Der letzten Idee hat er es wahrscheinlich zu verdanken, dass die Schulen nach ihm benannt wurden. Das Herumziehen in Folge brachte ihn jeweils in die Städte Elburg, Amersfoort, Oudega, Leeuwarden, wieder Amersfoort, Amsterdam, Den

Haag, Utrecht und zum Schluss wieder nach Amsterdam, wo er am 18. April 1883 verstarb. Ein großer Teil von Veröffentlichungen über neue Schulmethoden stammt aus seiner Feder.



**K** **ingma Wappen** aus der Reginakirche in Zweins und Archiven. Das Wappenschild zeigt auf der linken Hälfte einen halben friesischen Adler in schwarz auf goldenem Hintergrund. Im rechten Teil sieht man oben zwei schwarze Kinkhoorn's (Muscheln) in Silber. Rechts unten ist ein Pfeil in Silber auf blauem Hintergrund abgebildet. Das Helmzeichen ist ein ausgestreckter Schwanenhals. Vermutlich stammt dieses Wappen aus der Periode vor 1498 (Albrecht von Sachsen).



**K** **inkhoorn** ist das 1488 früheste Gebrauchsdatum dieses Wortes. Es ist von "kink" (Krümmung) abgeleitet worden, das soviel wie tordiertes Hörnchen heißt. Es ist der Name für ein gedrehtes, spiralförmiges Horn, auch Wulk (Muschelart) genannt. Es wird vermutet, dass das Kinkhoorn im Wappen mit dem Namen Kingma (ursprünglich Kinghum) zusammenhängt. "De Kinkhoorn" ist nun ein regelmäßiges erscheinendes Nachrichtenblatt der Stiftung Kingma State. Es wird regelmäßig an die Mitglieder der Stiftung in niederländisch zugesendet. Es gibt einen friesischen Ausdruck: "Yn de Kinkhoarn sitte", was bedeutet "sich Zuhause befinden".



**K** **ofschif** Im Frühjahr 1746 machte Hylke Jans Kingma mit seinem Kofschip (Kastenschiffe) “De Twee Gebroeders” -“Die zwei Gebrüder“- (Schiffsbruch im Jahre 1838 auf der Südsee) eine Reise von Bordeaux nach St. Petersburg, wo er eine Menge aufnahm. Parfüm, Südfrüchte und Kolonialwaren wurden verkauft. Von den Gewinnen, die er aus dieser und anderen Verkaufsschifffahrtsreisen hatte, baute er unter anderem im Jahre 1764 eine Ölmühle und im Jahre 1767 ein Lagerhaus, beide nannte er “*Fortuin uit Zee*“ “Glück aus dem Meer“. Seine Kofschepen (Kastenschiffe) sollten größer und schneller werden, unter anderem durch das Wegfallen der seitlichen Schwerter.

**Lemerveldse Kingma** ist ein Zweig, der sich ab 1907 sehr schnell in Brasilien entwickelte und anfänglich ausschließlich Landwirtschaft betrieb und Molkereifabriken hatte.



**ions (Leons)** ist ein charakteristisches *Terpendorf*. Die Bebauung hat einen überwiegend ländlichen Charakter. Die Beziehung mit der Landschaft ist durch die Offenheit sehr groß. Die Bedeutung der 1400 Jahre alten Kirche reicht viel weiter als die Grenzen der mit wenig Mitglieder zählenden Dorfgemeinschaft. Mit kulturellen Aktivitäten, wie Musikvorführungen, Lesungen und Ausstellungen zieht die Kirche in den Wintermonaten Interessierte aus ganz Friesland an. Die Kirche ist schon jahrelang der Sankt Catharine gewidmet. Der Turm hatte ursprünglich ein Satteldach. In Leons ist Bontje Pals Kingma am 11.10.1928 und seine Frau Trijntje Jans Kingma, geborene Bergsma am 26.04.1935 gestorben.



**Makkumer Kingma** Die Familie aus dem friesischen Dorf Makkum am Meer, die jahrhundertlang Geschäfte führten, zählen dort zu den Reichsten. Sie sind seit mehr als dreihundert Jahren ein ansehnliches Unternehmen der Familie Kingma. Im 17. Jahrhundert segelten die Kingma's mit Frachtschiffen herum, noch innerhalb einer Generation wurden sie sehr reich. Der Stammvater war Hylke Jans Kingma und lebte von 1708 bis 1782 . Er hatte eine eigene Reederei.



**Mauritzbrücke** In der Dijkstraat in Franeker gab es eine hölzerne Klappbrücke. Am 06. Januar 1665 fuhr eine vornehme Gesellschaft, bestehend aus zweiundzwanzig Reitern über die Brücke. Die zentrale Figur war ein deutscher Reichsfürst, Johann Mauritz von Nassau-Siegen. Er war nach Leeuwarden gekommen um der Beerdigung des friesischen Stadthalters Willem Frederik beizuwohnen. Der Fürst wurde begleitet von Mayor Ignatius van Kingma. Die Bewohner von Franeker schauten interessiert zu, als zum Erstaunen aller Anwesenden die Brücke unter der Gewalt der vielen Pferdehufen zusammenkrachte. Sechs Reiter mit ihren Pferden, darunter Johann Mauritz und Ignatius stürzten in den Innengracht. Sie brachen durch das Eis. Zum Glück konnten sie gerettet werden. Ein Denkstein hält diesen Vorfall in der Deichstraße in Erinnerung.

**Oan 'e dyk fan Keimptille** ist der Kingmasong von Jan Slofstra, ein altes friesisches Volkslied. Das Lied wird heute noch in den Schulen gesungen. Es beschreibt das Leben am Ufer der Kingmatille.



**P**

**orträt Ignatius**

Das gemalte Porträt Ignatius van Kingma hängt in der Heringa-State in Marssum (ca. 4 km westlich von Leeuwarden). Das Gemälde ist womöglich irgendwann an die friesische Genossenschaft verschenkt worden. Im Jahr 1908 ist es mit anderen Gemälden an die Popta Gasthaus Stiftung leihweise übergeben worden. Und im Jahre 1929 wurde es durch diese Stiftung angekauft. Eine spezielle Beziehung zwischen Ignatius und den Bewohnern der Heringa State gab es nicht.



**R** **eginakirche** Sie wurde erbaut 1782-1783 auf ein bestehendes Bauwerk aus dem 13. Jahrhundert. Am 06. März 1782 wurde der Bau der neuen Kirche in Auftrag gegeben. Am 05. Oktober 1783 wurde die neue Kirche eingeweiht und feierte sein Patrozinium. In der Mitte des Kirchendaches befindet sich ein Dachreiter (Türmchen) mit einer Glocke aus dem Jahre 1471. Über einen Kirchenpfad kam man zur Kingma State. In der Reginakirche von Zweins sind viele bekannte Kingma's aus dieser Periode beerdigt worden.



**chabracke** ist ein Pferdekleid. Der größte Teil wurde direkt hinter dem Sattel über den Rücken des Pferdes gelegt. Dieser Teil ist versehen mit dem Kingma-Wappen und mit zwei Pferden als Schildhalter. Der Kinkhoorn (Wulk) in diesem Wappen ist nicht gerade nach der Natur abgebildet worden, aber das ist eigentlich öfters der Fall, so auch beispielsweise auf dem Stein auf dem Fußboden in der Kirche in Zweins. Das Helmzeichen, ein “herauskommender Schwan“ ist ein besonderer Helm und ist zweimal angebracht worden. Das hängt wahrscheinlich mit der Tatsache zusammen, dass das Wappen mitten auf dem Rücken des Pferdes lag und es immer beidseitig sichtbar sein soll.

**Simmer 2000** (Sommer 2000) Man ergriff in Friesland die Initiative im Juli 2000 in Zweins ein großes Familientreffen zu feiern. Es wurden alle Kingma´s in größtmöglicher Anzahl zum Kingmatag am 08. Juli 2000 in Zweins eingeladen. An diesem Tag wurden die Teilnehmer an den für das Kingma Geschlecht relevanten historischen Stellen vorbeigeführt. Es wurde die Stiftung Kingma State gegründet.

**Sneker Kingma** Der Sneker Zweig mit unter anderem der Pfannenfabrik, Apotheker, Ärzte und Notare lebten vorwiegend in Sneek und ist der akademische Zweig der Familiendynastie.

**Stammbaum** der bis zu Jelle Kingum (ca. 1450 bis 1538) zurückgeführt ist. Er war der erste uns bekannte Bewohner der State *Kinghum*, später Kingma State. Unter seinen Nachkommen befinden sich verschiedene vornehme Familien wie Saeckle Intes van Kingma (verstorben 1652), der Abgeordnete im Finanzwesen in Friesland war. Sein Sohn Ignatius van Kingma (verstorben 1700), war Brigadier und Kommandeur der Reiterstaffel in der Armee der vereinigten Niederlande und der letzte Kingma auf der Kingma State. Saeckle's Bruder Jan Intes (verstorben 1645) war Abgeordneter in Friesland.

S



**Stiftung Kingma State** Die Stiftung wurde am 08. Juli 1999 in Driebergen gegründet und hat sich als Ziel gesetzt historische Kenntnisse über die Kingma's und die Nachkommen von Jelle Kingum zu sammeln. Auch die Möglichkeit des Wiederaufbaus der State wird untersucht. Alle Kingma's können Mitglied werden. Der Sitz der Stiftung ist Arnheim.



**eehaus** das sich in der Kingmatille befindet, auch Keimpetille genannt. Das Teehaus war Eigentum der Familie Kingma und wurde auch von den Kingma's benutzt. Es steht noch unverändert am Van Harinxma Kanal und kann auch dort besichtigt werden. Das Haus ist zur Zeit vermietet. Es gab einen direkten Verbindungsweg zur Kingma State. Das Gebäude wurde vermutlich im Jahre 1675 gebaut.

**Tietje Yntes Kingma** eine geborene Kingma ist die Urmutter der Bontje-Kingmalinie. Tietje ist geboren am 25.03.1741 in Weidum und gestorben am 18.03.1815 in Baard. Sie heiratete Jan Pals (Sales) am 06.05.1764 in Weidum bei Húins kirchlich. Jan Pals wurde geboren ca. 1737 in Beers bei Húins und starb am 11.03.1805 in Baard. Er war Kaufmann in Baard.



**Wulk** (Buccinum undatum) ist eine Muschel, dessen Gehäuse eine Seeschnecke ist. Das Gehäuse ist ein spitzes Horn mit einer gewissen Menge gewölbter Windungen und hat eine Länge von ca. 10 cm. Der größte Durchmesser kann ungefähr 5,5 cm betragen. Die Muscheln sind vom Aussterben bedroht.

**Zollhaus** ist ein Häuschen an der Keimpetille. Das Zollhaus wurde, wie auch die Brücke über dem Van Harinxma Kanal, abgerissen. Im 17. Jahrhundert musste man in der Kingmatille Zoll bezahlen, wenn man über den Van Harinxma Kanal wollte.

## Z



**weins** Das Dorf liegt etwas südlich von Franeker. Die Einwohnerzahl beträgt 100 Einwohner. In Zweins befand sich die ehemalige Kingma State, die Kingmatille und die heutige Reginakirche. Die Familie Kingma sorgte für eine starke Arbeitsbeschaffung in diesem Dorf. Zweins ist die Geburtsstätte der Kingma's. In Zweins war im Jahre 2000 ein großes Kingmatreffen, bei dem sich über 400 Kingma's aus aller Welt trafen.



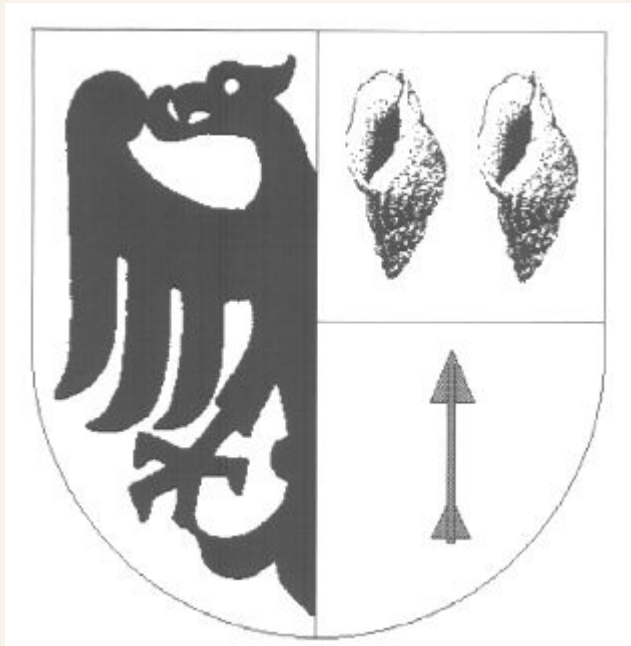
**weinser Kingma** ist der Urstamm der Kingma's aus der State in Zweins. Jelle Kingum, der Stammvater aller Kingma's ist ca. 1450 in Zweins geboren. Er lebte auf der Kingma Sate (Gutshof), die später zur Kingma State (Herrschaftshaus) wurde. Alle Kingma's stammen von den Zweinser Kingma's ab, die sich in allen Teilen der Welt verteilen.

**Wappen der Kingma's aus der State in den Niederlanden**



Kingma State 1864 gezeichnet von A. Martin





Kingma Wappen

### **Bilderalbum der deutschen Kingma's**

Eltern von Jan Bontjes Kingma



**Bontje Pals Kingma, geb. 11.06.1844 Huins Trijntje Jans Kingma geb. Bergsma, 22.12.1848 Baard**

gest. 11.10.1928 Lions gest. 26.04.1935 Lions





Bontje Pals Kingma, Oberschweizer Bontje Pals und Trijntje Jans Kingma,  
geheiratet am 31.03.1870 in Baarderadeel



Jan Bontjes Kingma, geb. 04.02.1882 Lions, gest. 06.04.1969 Sinsheim





Jan Bontjes Kingma, Obermelker Jan Bruder Bontje, geb. 16.04.1888 Lions





Jan Bontjes Kingma, geb. 04.02.1882 Lions Maria Kingma, geb. Toussaint am 27.06.1898  
Essen-Kray

gest. 06.04.1969 Sinsheim gest. 27.04.1974 Sinsheim





Magaretha Toussaint geb. Lemaire, Mutter von Maria Kingma Maria Kingma, geb. Toussaint





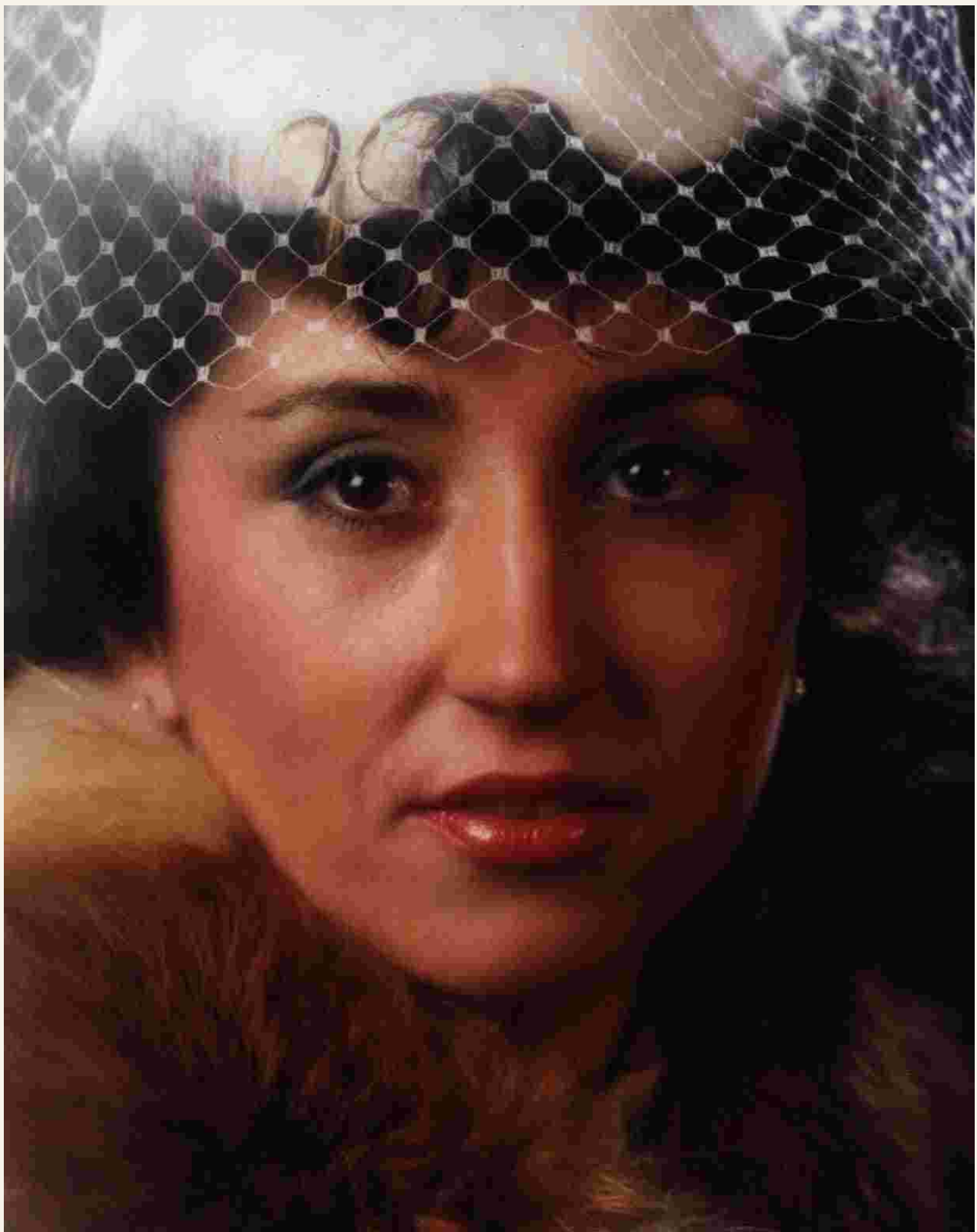
Christine Bürger, geb. Toussaint Magaretha Toussaint geb. Lemaire,

Maria Kingma, geb. Toussaint mit Tochter Maria Kingma



Petra Kingma, geb. 19.10. 1936 in Darmstadt





Ralf Kingma, geb. 25.06.1956 Heidelberg Elfi Kingma geb. Lischko, geb. 06.05.1958  
Schuttern



Eve Kingma, geb. 14.02.1988 Lahr Renée Kingma, geb. 27.11.1990 Lahr Kai Kingma, geb. 11.10.1996 Lahr

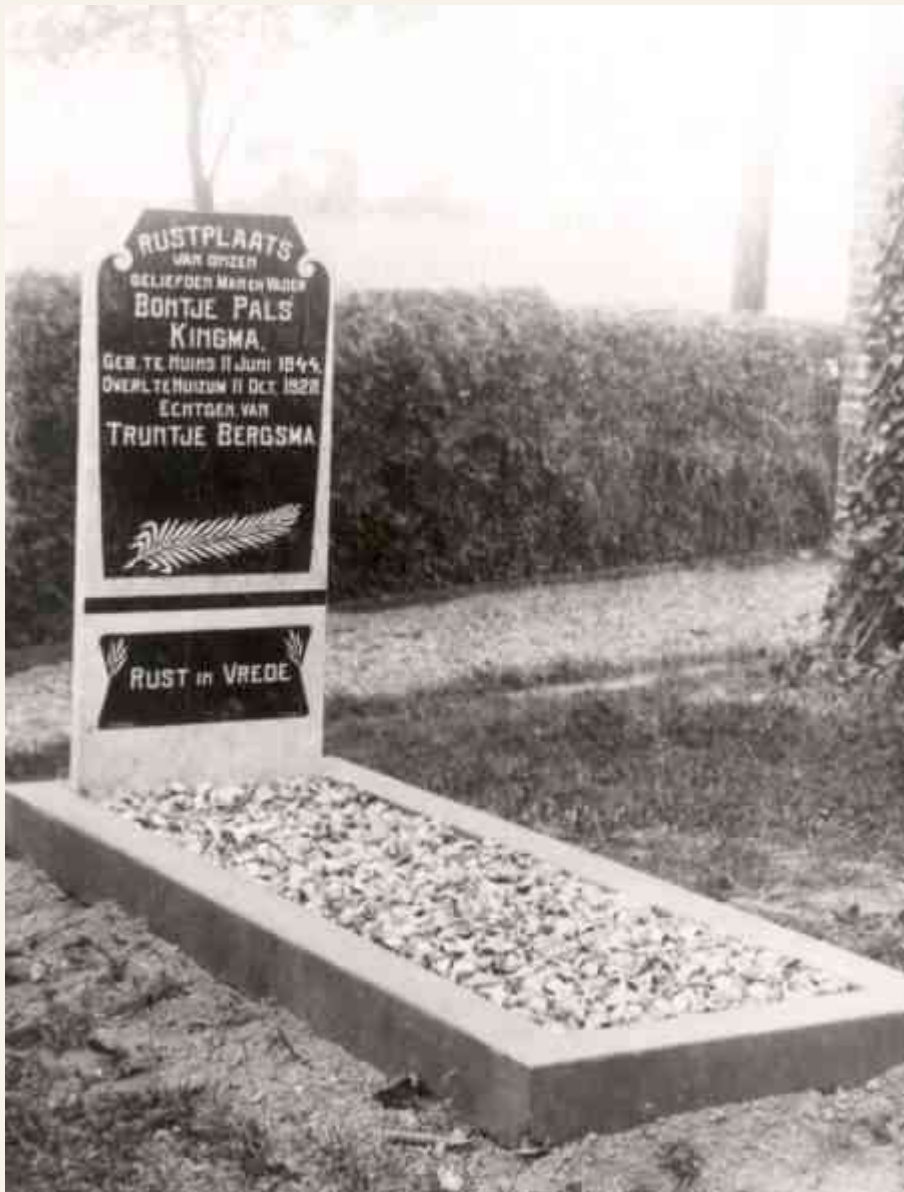
## Bilderalbum des Bontje Bontjes Kingma



Emil Bontjes Kingma Bontje Bontjes Kingma



Bontje Bontjes Kingma in Köln Schwester von Bontje Bontjes Kingma



Grabstätte von Bontje Pals und Trijntje Jans Kingma in Lions

# Kingma Verschlingungen

**Jan Bontjes Kingma**

Ralf Kingma

Jan (Jean), auch Schang, wie seine zweite Frau Maria ihren Mann nannte, ist am 04.02.1882 in Lions (Leons) bei Leeuwarden in den Niederlanden geboren. Er verließ 1898, in dem Alter von gerade 16 Jahren mit seinem Bruder Bontje Kingma die Niederlande. Sie gingen nach Deutschland auf Grund der hohen Arbeitslosigkeit, die gerade in Friesland herrschte. Jan arbeitete unter anderem als Oberschweizer (Obermelker) am Gutshof Dammhof in Deutschland.

Jan heiratete mit 24 Jahren um 1906 in Mechernich Barbara Hahnenberg, die im Jahre 1918 in Flerzheim bei Mechernich starb. Sie hinterlies sechs Kinder, zwei Mädchen und vier Jungen Peter, Heini, Willi, Anton und

# Cäcillie. Das erste Mädchen starb bereits nach 4 Jahren.

Am 28.12.1919 heiratete Jan zum zweiten Mal die 21-jährige Maria Toussaint in Wewelsburg bei Büren. Maria (Tochter von Peter Toussaint und Magaretha, geborene Lemaire) ist am 27.06.1898 in Essen-Kray geboren. Jan und Maria hatten zehn Kinder. Einen Jungen, namens Johannes und neun Mädchen: Gredchen, Mathilde, Christine, Martha, Hedwig, Röschen, Petra, Maria Theresia und Maria Elisabeth. Jans Ehefrau Maria zog die Kinder von Barbara wie ihre eigenen Kinder auf. Jan und seine Familie wohnten im Laufe ihres Lebens in verschiedenen Städten Deutschlands: Wewelsburg; Müddersheim/Vettweis; Mettmann; Querenburg; Formrodach bei Eisenach; Rothausen; Stockheim/Hessen; Büdingen bei Bad Neuheim; Darmstadt; Dammhof/Adelshofen, Neckargerach und Sinsheim/Elsenz. Jan hatte bis zu seinem Tod die niederländische Staatsbürgerschaft, die auch Maria angenommen hatte. Auch ich hatte bis 1967 die niederländische Staatsbürgerschaft.

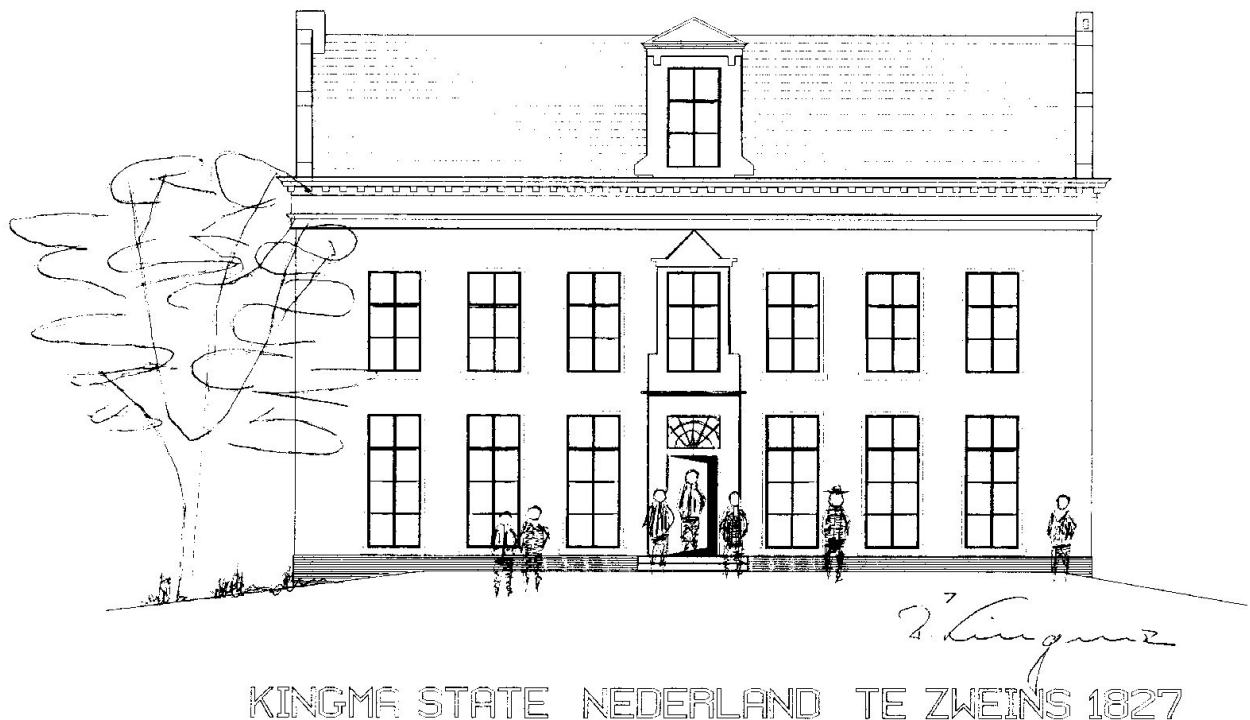
Mit drei Jahren kam ich nach Neckargerach zu meinen Großeltern, die mich wie ihren eigenen Sohn großzogen. Neckargerach ist ein kleines idyllisches Dorf zwischen Mosbach und Eberbach. Die eigenen Kinder waren bereits alle verheiratet und von Zuhause ausgezogen. Es war eine sehr schöne, besinnliche Zeit. Wir wohnten in einem kleinen Häuschen, das drei Zimmer hatte: Ein Schlafzimmer, ein kleines Wohnzimmer, wo ich auf einem aufklappbaren Sofa schlief und eine Wohnküche, wo sich das Leben abspielte. Die Wohnung wurde lange Zeit mit Holz beheizt. Am Haus war ein großer Garten mit einem Schopf, ein Paradies für mich. Wir hatten keinen Fernseher, kein Telefon und kein Auto. Oftmals lief ich mit meinem Großvater stundenlang spazieren. Wir sprachen über vieles, aber nie über seine Vergangenheit. Jeden Sonntagnachmittag besuchten seine Kinder mit Familie uns in Neckargerach, da ja die Kinder mobiler waren wie wir.

Jan war ein sehr strenger und religiöser Mann. Abend für Abend betete er mit seiner Frau Maria in der Küche Rosenkränze. Er ging jeden Mittwoch und Sonntag in die katholische Kirche. Er war sehr gut bekannt in den Pfarreien. Das Wort des Pfarrers galt. Jan verstarb am 06.04.1969 mit 87 Jahren. Seine Ehefrau Maria verstarb am 27.04.1974 mit 76 Jahren. Beide wurden am letzten Wohnort in Sinsheim beigesetzt.

Ralf Kingma

# Literaturnachweis

1. Aus den Daten von Hennie Kingma bei Lemmer, Niederlande
2. Aus der Anleitung der Inventarisierung aus dem „Familie-Archiv van Kingma-State“ durch J.L. Berns 1908 (aus der Provinz Bibliothek Leeuwarden).
3. Aufzeichnung betreffend des Geschlechts Kingma, durch Herrn W.W. Buma 1850, aus dem Reichsarchiv „Familie-Archiv van Kingma-State“.
4. Aus dem Büchlein über die Regina Kirche in Zweins.
5. Aus der Ahnenforschung von Herrn T.J. Kingma bei Bergum, Niederlande.
6. Siehe „Vor- und Familiennamen in der Niederlande,, von R.A. Ebeling.
7. Aus „Das niederländische Adelsbuch,, Central Büro für Ahnenforschung.
8. Siehe „Der Rechtsomgang von Franekeradeel 1406-1438“, Seite 100.
9. Aus „De Kinkhoorn“ Familienblatt der Stiftung Kingma State, Niederlande.



Gezeichnet von Ralf Kingma, Friesenheim

## **COLOFON – IMPRESSUM**

„De Kinkhoorn“ („Der Wulk“) ist die regelmäßige erscheinende Zeitschrift der Stiftung Kingma State in den Niederlanden.

Sie wird regelmäßig an die Mitglieder der Stiftung kostenlos zugesandt.

Sie können durch einen jährlichen Beitrag von mindestens 12,-- Euro über die Registrier-Nummer 55.00.97.538. bei der ABN AMRO Bank in Arnheim unter Angabe des Namens des Kassenwartes der Stiftung Kingma State, Mitglied werden.

Sonstige Interessierte am Familienblatt erhalten es für 25,-- Euro pro Jahr.

Auflage: 150 Exemplare

Erscheint mindestens zwei Mal pro Jahr.

### **Stiftung Kingma State**

Sekretariat:

Sterrenboslaan 20, 3972 GD Driebergen

Tel.: 0031-343-521212

Fax: 0031-343-517689

E-mail: [info@joostkingma.nl](mailto:info@joostkingma.nl)

Website: [www.kingmastate.nl](http://www.kingmastate.nl)

### **Vorstand**

Vorsitzender: C.S.J. Kingma, Emmen

Sekretär: J.H. Kingma, Driebergen

Schatzmeister: J.M. Kingma, Arnhem

Beisitzender: Tj. Kingma, Zwolle

## **Formgestaltung und Herausgabe**

Druckerei Bakker Baarn

## **Autor und Übersetzer**

Ralf J. Kingma

Eisbrunnenstrasse 9, 77948 Friesenheim

Deutschland

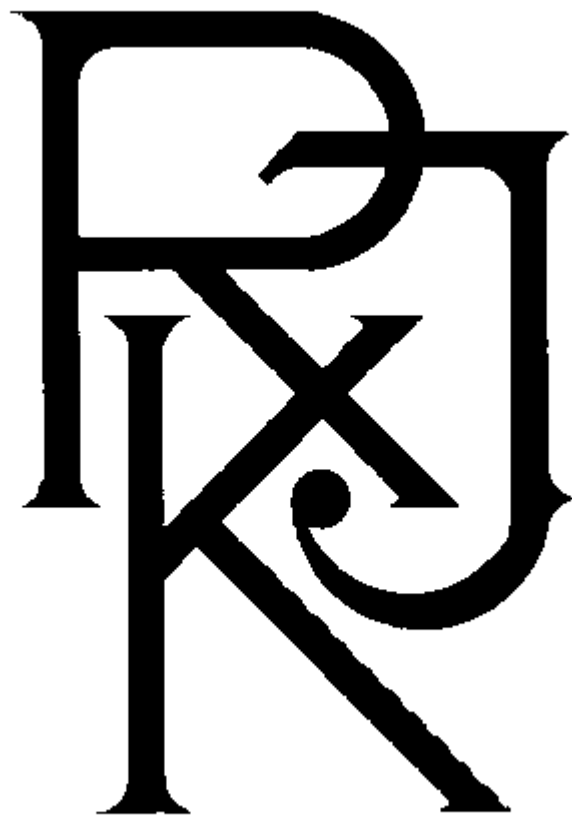
Tel.: 0049 (0)7821 / 67688

E-mail: [ralf.kingma@t-online.de](mailto:ralf.kingma@t-online.de)



Bei ganzer oder auszugsweiser Übernahme des Inhaltes dieses Artikels aus dem Kinkhoorn

bitten wir um Mitteilung. Ki/01.05



**ANHANG**

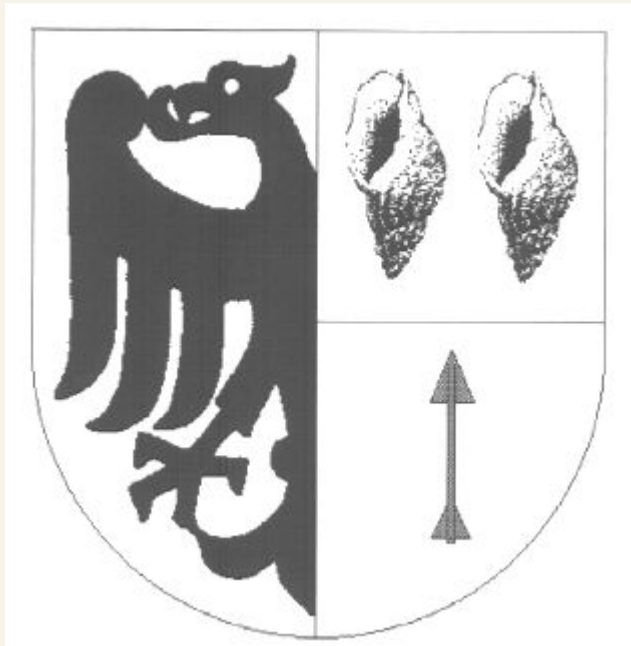
**BILDERGALERIE**

**RALF J. KINGMA**

**FRIESENHEIM**

**2005**

**KINGMA-STATE**



RALF KINGMA EISBRUNNENSTRASSE 9, 77948 FRIESENHEIM TELEFON 07821 /  
67688 RALF.KINGMA@T-ONLINE.DE